

Winterquartier KNIE, Wagen SG

In Wagen SG entsteht das neue Winterquartier vom Nationalzirkus KNIE. Das Bestandesgebäude aus den 70er Jahren wird komplett rückgebaut und durch einen Neubau ersetzt. Die Tragkonstruktion der zweigeschossigen Einstell- und Lagerhalle wird in Hybridbauweise aus Holz und Beton erstellt. Ringsum das Gebäude ist eine Fahrbahn aus Kies- und Asphaltbelag sowie Aussenstellplätze aus Schotterrasen geplant. Aufgrund der setzungsempfindlichen Bodenschichten wird das Gebäude mittels Betonrammpfählen fundiert.



Bürogebäude «The Valley», Kempththal

Auf dem ehemaligen Areal von Givaudan (The Valley) in Kempththal wird ein neues Büro- und Gewerbehäuser erstellt, welches mit einer Passerelle über die angrenzende Kantonsstrasse direkt mit dem geplanten Parkhaus verbunden wird. Das 8-geschossige Gebäude wird als klassischer Skelettbau in Massivbauweise, bestehend aus schlaff bewehrten Ortsbetondecken, hochfesten Betonstützen, sowie stabilisierenden Beton- und Mauerwerkswänden realisiert.



Überbauung GBL Langgrüt, Zürich

In Zürich Albisrieden entsteht eine neue Wohnsiedlung mit vier Baukörpern im Hybridbau. Die über 150 Genossenschaftswohnungen werden grösstenteils in konventioneller Massivbauweise erstellt. Darüber entstehen bis zu drei Vollgeschosse in Holzbau, welche an die durchlaufenden Treppenhauskerne aus Beton angeschlossen werden. Aufgrund der engen Platzverhältnisse und des wassergesättigten Bodens wurde der Baugrubenabschluss mittels einer innengespritzten Spundwand erstellt. Die Gründung erfolgt über eine Pfahlfundation.

